

Wir danken den Ausstellern und Sponsoren:



H. Jürgen Kiefer GmbH
Börsen- und Handelsmakler



EBNER
STOLZ



BOSCH
Technik fürs Leben



Karl Köllner GmbH
Versicherungsmakler



Initiatoren:



Kooperationspartner:



Tagungsgebühren pro Person

Zweitägiges Gesamtprogramm: 324,- Euro (zzgl. 19 % MwSt.)

Frühbucherrate – gültig bis 20. Februar 2019:

274,- Euro (zzgl. 19 % MwSt.)

Die Gebühr enthält: Teilnahme an der Podiumsdiskussion, an der Abendveranstaltung mit Abendessen und Getränken, an der Fachtagung einschließlich Frühstück, Mittagessen und Getränken, Besuch der Fachausstellung sowie Tagungsunterlagen

Eintägige Fachtagung, 22. März 2019: 185,- Euro (zzgl. 19 % MwSt.)

Die Gebühr enthält: Teilnahme an der Fachtagung einschließlich Frühstück, Mittagessen, Getränken, Besuch der Fachausstellung sowie Tagungsunterlagen

Begleitperson zur Abendveranstaltung, 21. März 2019:

95,- Euro (zzgl. 19 % MwSt.)

Die Gebühr enthält: Teilnahme an der Abendveranstaltung mit Abendessen und Getränken

Anmeldung

Für Ihre Anmeldung zum 10. Berliner Milchforum nutzen Sie bitte das Online-Anmeldeformular. Es ist unter dem Link www.berliner-milchforum.de verfügbar.

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer des Titanic Chaussee Hotels. Dort können Sie sich registrieren und Ihre Einlasskarte sowie die Tagungsunterlagen entgegennehmen. Geöffnet ist das Tagungsbüro am 21. März 2019 von 13:00 Uhr bis 20:00 Uhr sowie am 22. März 2019 ab 7:30 Uhr.

Hotelreservierung

Nehmen Sie bitte Ihre Zimmerbuchung direkt im Tagungshotel Titanic Chaussee Berlin, Chausseestraße 30, 10115 Berlin, unter dem Stichwort „MILCHFORUM 2019“ vor.

Reservierung unter:

Telefon: +49 30 3116858-880 | Fax: +49 30 3116858-891 |

E-Mail: reservations.tcb@titanic-hotels.de

Preise pro Nacht und Zimmer bei Buchung bis 6. Februar 2019:

EZ 119,- Euro, DZ: 134,- (inkl. MwSt.)

Organisation | Kontakt

DBV-Service GmbH

Claire-Waldoff-Straße 7 | 10117 Berlin

Telefon: +49 30 31904-261 | Fax: +49 30 31904-335

E-Mail: milchforum@bauernverband.net

10. BERLINER MILCHFORUM

21./22. März 2019
Titanic Chaussee Hotel Berlin

Deutsche Milchwirtschaft
im internationalen Handel –
Chancen und Risiken



Tagungsprogramm

Stand: 19.1.2019

Deutsche Milchwirtschaft im internationalen Handel - Chancen und Risiken

Die Liberalisierung des europäischen Marktes und die zunehmende Verflechtung der globalen Handelsströme schaffen zusätzliche Herausforderungen für die deutsche und europäische Milchwirtschaft. Rund die Hälfte der deutschen Milch geht als verarbeitete Ware in den Export in EU und Drittländer. Mit dem Wohlstandswachstum in den Schwellenländern wird der Exportanteil weiter zunehmen. Die momentane politische Weltlage schwankt zwischen nationaler Abgrenzung und internationaler Globalisierung.

Daraus ergeben sich für das Forum verschiedene Fragestellungen: Wie kann global induzierten Schwankungsrisiken, z.B. in Preisen oder Mengen, am besten begegnet werden? Wie kann auf die politisch nationalen Abgrenzungstendenzen, wie eine Herkunftskezeichnung in Nachbarstaaten, sinnvoll reagiert werden? Was kann die Wirtschaft selber tun und wo braucht es die politische Unterstützung?

Vertreter der Wirtschaft, Politik, Verbände und Wissenschaft werden das Thema „Export und Herkunftskezeichnung – Was tun?“ am ersten Tag des Milchforums im Rahmen einer Podiumsdiskussion erörtern. Am zweiten Tag wird der Milchmarkt mit seinen globalen und politisch-gesellschaftlichen Rahmenbedingungen beleuchtet.

Das Berliner Milchforum hat sich als traditioneller Treff für die Milchbranche etabliert. Die Tagung wird vom Deutschen Bauernverband und dem Milchindustrie-Verband in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Raiffeisenverband und der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft ausgerichtet. Seien Sie uns herzlich willkommen und diskutieren Sie unter dem Motto „Deutsche Milchwirtschaft im internationalen Handel – Chancen und Risiken“ hier im Titanic Chaussee Hotel mit.



Bernhard Krüskens
Generalsekretär DBV e.V.



Eckhard Heuser
Hauptgeschäftsführer MIV e.V.

DONNERSTAG, 21. MÄRZ 2019

15:00 bis 17:00 Uhr **Podiumsdiskussion Export oder Heimatmarkt - Wo liegt die Zukunft?** 10:00 Uhr

Impulsreferat: **Mögliche Auswirkungen einer verpflichtenden Herkunftskezeichnung** 10:45 Uhr
Dr. Sascha Weber
Wissenschaftlicher Angestellter Johann Heinrich von Thünen-Institut, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, Braunschweig

Podium: **- Dr. Bianca Lind** 11:30 Uhr
Geschäftsführerin Bundesverband Rind und Schwein e.V., Bonn
- Peter Manderfeld
Vorstandsvorsitzender Hochwald Milch eG, Thalfang

- Kasper Thormod Nielsen 11:30 Uhr
Director of Corporate Communications Arla Foods Deutschland GmbH, Düsseldorf

- Dr. Sascha Weber 12:30 Uhr
Wissenschaftlicher Angestellter Johann Heinrich von Thünen-Institut, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, Braunschweig

Moderation: **Dr. Ludger Schulze Pals** 13:15 Uhr
Chefredakteur top agrar Landwirtschaftsverlag GmbH, Münster

17:00 bis 19:30 Uhr **Begrüßungsempfang | Eröffnung der Fachausstellung** 14:00 Uhr

19:30 bis 23:00 Uhr **Branchentreff und Abendessen mit Festrede**

FREITAG, 22. MÄRZ 2019

ab 08:00 Uhr **Besuch der Fachausstellung Gemeinsames Frühstück** 14:45 Uhr

09:00 Uhr **Eröffnung der Fachtagung Peter Stahl** 15:30 Uhr
Vorsitzender Milchindustrie-Verband e.V., Berlin
Vorstandsvorsitzender Hochland SE, Heimenkirch

09:15 Uhr **Internationale Milchmärkte im Frühjahr 2019**
Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH, Berlin

Moderation:

Marke und Milch – Chancen und Risiken von Markenaufbau und -pflege

Christian Köhler

Hauptgeschäftsführer Markenverband e.V., Berlin

Vorteile und Herausforderungen bei der Einführung eines Preissicherungsmodells für landwirtschaftliche Erzeuger

Liam Fenton

Managing Director Europe
INTL FC Stone, Dublin (IRL)

Niamh Kelly

Business Analyst Kerry Group, Tralee (IRL)

Mittagspause

Besuch der Fachausstellung

Pressegespräch mit Imbiss

„Sustainability“ im globalen Wettbewerb

Professorin Dr. Hiltrud Nieberg

Leiterin Institut für Betriebswirtschaft
Johann Heinrich von Thünen-Institut, Braunschweig

Wettbewerbsfähigkeit der Milcherzeugung – Was kosten neue Produktionsstandards?

Claus Schnakenberg

Berater Beratungsring Beverstedt e.V., Beverstedt

Vermarktung in der Wertschöpfungskette – Erfahrungen eines „Genossen“

Harald Roth

Vorstandsmitglied Milchwerke Oberfranken West eG, Meeder - DLG-Spitzenbetrieb

Welche Möglichkeiten bieten die Milchmärkte in Südostasien und China?

Mary Ledman

Global Strategist Rabobank, Frankfurt am Main

Schlusswort

Karsten Schmal

Vizepräsident
Deutscher Bauernverband e.V., Berlin

Dr. Ludger Schulze Pals